

Vorlesungsverzeichnis

M.Sc. European Urban Studies (PO 2020)

Winter 2020/21

Stand 21.05.2021

M.Sc. European Urban Studies (PO 2020)	3
Academic Development	3
Elective Modules	3
European Cities	8
Guided Research Project in Europe	10
Language Course	10
Study Project	10
Urban and Landscape Planning	10
Urban Sociology	12

M.Sc. European Urban Studies (PO 2020)

Academic Development

118223502 Research Methods I

J. Mende

Veranst. SWS: 2

Übung

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 005, 03.11.2020 - 16.02.2021

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 007, 03.11.2020 - 16.02.2021

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 008, 03.11.2020 - 16.02.2021

Beschreibung

The exercise seminar will deepen knowledge about the process of the production of scientific knowledge, basic 'rules' of scientific work and proceedings of academic research such as different methods in urban studies. Students will be enabled to formulate an own research interest and research topic. They will define their own research question and develop a research concept step by step going from a proper wording of the research question to the selection of fitting research methods.

The seminar is based on exercises and the active involvement of students, who will shape the content according to their research interests and required methods.

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

The exercise seminar will deepen knowledge about the process of the production of scientific knowledge, basic 'rules' of scientific work and proceedings of academic research such as different methods in urban studies. Students will be enabled to formulate an own research interest and research topic. They will define their own research question and develop a research concept step by step going from a proper wording of the research question to the selection of fitting research methods.

The seminar is based on exercises and the active involvement of students, who will shape the content according to their research interests and required methods.

Elective Modules

119223302 Evolutionary Design Methods (EDM) - Advanced

R. König

Veranst. SWS: 2

Seminar

Di, wöch., 09:15 - 10:45, 03.11.2020 - 02.02.2021

Beschreibung

Voraussetzung für die Belegung dieses Kurses ist die Teilnahme an einem Kurs der Professur Computational Architecture in einem der letzten Semester, oder gute Programmierkenntnisse. In diesem Seminar werden vor allem die Programmier-Fähigkeiten und deren kreative Anwendung vertieft.

Inhaltlich befassen wir uns mit der Kombination verschiedener räumlicher Analysemethoden mit innovativen generativen Methoden und evolutionären Algorithmen zur Optimierung bestimmter Aspekte urbaner Planungen, städtebaulicher oder architektonischer Entwürfe. Die im Rahmen von Online-Seminaren vermittelten Kenntnisse werden in Konsultationen vertieft. Neben regelmäßigen Übungsaufgaben besteht die Semesterleistung in der

Implementierung einer selbst definierten Aufgabe, welche die im Rahmen des Seminars erlernten Fähigkeiten anhand eines praktischen Beispiels anwendet.

119223303 Urban Modeling and Simulation (UMS) - Introduction

R. König

Veranst. SWS: 2

Seminar

Mi, wöch., 11:00 - 12:30, 04.11.2020 - 03.02.2021

Beschreibung

Im Rahmen des Seminars werden die Teilnehmer in Methoden der Stadtsimulation eingeführt. Wir werden uns mit der Modellierung komplexer räumlicher Systeme auf regionaler und urbaner Ebene befassen. Es werden Analyse zur Nutzung urbaner Strukturen eingeführt (z.B. Fußgängerströme oder ökonomische Potentiale) sowie Modelle für Interaktionen von Flächennutzungen vorgestellt. Es wird vorgestellt, wie mittels System Dynamics Modellen zeitliche Veränderungen von „Stocks and Flows“ simuliert werden können.

Bemerkung

Die im Rahmen von Online-Seminaren vermittelten Kenntnisse werden in Konsultationen vertieft und anhand mehrerer Übungsaufgaben belegt. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich.

120221103 Images design Images IV

A. Garkisch, M. Kraus

Veranst. SWS: 4

Seminar

Mi, wöch., 09:15 - 12:30, an der Professur, 11.11.2020 - 03.02.2021

Mi, Einzel, Abgabe, 10.02.2021 - 10.02.2021

Beschreibung

Vorstellungen und Referenzen beim Entwurf thematisiert. Durch die Digitalisierung haben die Geschwindigkeit und die Menge der Bilder zugenommen, die wir beim Entwerfen und im Entwurf einsetzen können. Im Konsum des Bildstroms verliert die einzelne Referenz an Bedeutung. Fast schon unbewusst fließen Bilder in den Entwurf und werden sofort zu neuen Bildern verarbeitet. Dabei ist in einer vermeintlichen Suche nach Neuem ein Kreislauf von immer gleichen Bildern entstanden.

Bilder und Referenzen für den Entwurf zu nutzen, war nicht immer selbst-verständlich. Für die Architekten der Nachkriegsmoderne und des Funktionalismus musste sich der Entwurf aus den technischen und den sozialen Bedingungen heraus definieren. Bilder oder gar historische Referenzen waren von vornherein ausgeschlossen oder wurden nicht öffentlich benannt.

Die Seminarreihe untersucht das Thema in vier Semestern von den Anfängen der Postmoderne, der Behauptung der Autonomie der Architektur bei den Architekten des Rationalismus, der Verwendung des Vorgefundenen bei den Analogen Architekten, dem Einsatz des Bildes zur Konstituierung des Entwurfs bei Eisenmann, Shinohara und Ogiati bis zur heutigen Auseinandersetzung um neue Narrative und die Selbstbehauptung der Architektur.

In diesem Semester setzen wir uns mit dem Absoluten in der Architektur auseinander. Eine Forderung nach Behauptung der Architektur als eigenständige intellektuelle Disziplin mit eigenen Bezugssystemen, die den Entwurf dennoch als grundlegend praktisch-politischen Akt versteht und für die die Überlegungen von Aldo Rossi, Robert Venturi oder Oswald Mathias Ungers aus den 1960er Jahren den unmittelbaren historischen Referenzraum beschreibt. Im Seminar setzen wir uns mit einzelnen Architekturpositionen von DOGMA und OFFICE KGDVS bis Monadnock, baukuh und Made in auseinander. Wir analysieren im Zusammenhang mit ihren Texten ihre Entwürfe. Dabei werden von den Studierenden eine intensive Recherche, Grundrissanalyse und Textarbeit erwartet. Interesse an architekturtheoretischen Positionen und Freude am architektonischen Beschreiben sind dazu Voraussetzung und Antrieb zugleich.

120222803 The childfriendly city**F. Eckardt**

Veranst. SWS: 4

Seminar

Mi, wöch., 17:00 - 18:30, 04.11.2020 - 03.02.2021

Beschreibung

The aim of this seminar is to promote the topic of child-friendly urban planning. It will look at theoretical discourses on childhood in history, pedagogy, sociology and urban studies. Built upon a profound understanding on the needs of children, examples of childfriendly cities and examples of children's participation in planning will be looked at in a second part of the seminar. In a third part, the subject will be looked at in a comparative view between two cities in Poland (to be decided later after a desk study) and Germany (Altenburg) which, under conditions of shrinkage, shape the living conditions for children. It is being explored how small towns can actively deal with the fact that there are fewer children on the ground and many young people want to leave these cities. How can institutions such as schools, sports clubs or kindergartens act in such a way that children do not suffer from vacancy, emigration and missing educators, teachers and friends? How could be chances for the social and intellectual development for young people strengthened? The project is to be implemented with local partners who are actively involved in working with children and thus can provide insight into the everyday lives of the adults. It is linked to the ongoing debate about the inclusive city. It is also intended to encourage both cities to benefit from the experiences of the UNESCO network "Childfriendly city". The mutual exchange should sensitize to existing scope in the city for more participation of children in everyday life and their special needs in the center. The exchange will be organized with one visit of Polish students in January and a visit of our seminar to Poland. This excursion will be financially supported by the Polish-German Foundation of Academic Exchange. Nevertheless, costs of ca. 120 Euro pp will remain.

Richtet sich an: MA European Urban Studies, M.Sc. Urb, MA Architektur Veranstaltungsart:

Seminar, 6 ECTS

Termin: Wednesday, 11:00 -12.30 Uhr

Ort: The seminar will take place online. Sprache: englisch

120222807 Beirut Stunde Null: Shaping the Reconstruction. Dialog für einen nachhaltigen Wiederaufbau.**F. Eckardt**

Veranst. SWS: 2

Seminar

Fr, wöch., 13:30 - 15:00, 06.11.2020 - 05.02.2021

Beschreibung

Nach der verheerenden Explosionen im Hafen von Beirut am 04. August 2020 ist der zuvor schon von wirtschaftlichen und politischen Krisen geprägte Libanon auf internationale Hilfe für den Wiederaufbau angewiesen. Im Rahmen der Kooperation zwischen BUW und der Notre-Dame-University in Beirut wollen wir diesen Prozess gemeinsam kritisch begleiten und einen Beitrag für einen Wiederaufbau im Sinne einer nachhaltigen bzw. resilienten Stadt leisten.

Im Seminar soll eine Online-Plattform entwickelt werden, die Ort des Austausches und Zusammenführung von Wissen über Beirut, wegweisende internationale Wiederaufbauprojekte und weiterer für den Wiederaufbau relevanter Ressourcen ist. Darüber hinaus soll sie dazu beitragen die Kooperation zwischen BUW und NDU fortschreitend zu fördern.

Bemerkung

In einem Mix aus Online-Vorlesungen und gemeinsamen Online-Seminaren zwischen NDU und BUW-Studierenden, soll Wissen vermittelt und selbstständig erarbeitet werden. Angedacht ist hierbei für die Inhalte der Online-Vorlesungen Dozierende aus verschiedenen Fachrichtungen von der BUW und der NDU (oder weitere) zu gewinnen. Die Studierenden entwickeln gemeinsam Inhalte für die Plattform und eine Konzeptidee für eine zukünftige Gestaltung der Kooperation. Studierende aller Fachrichtungen sind eingeladen am Seminar teilzunehmen, um einen möglichst vielschichtigen Beitrag leisten zu können.

Perspektivisch bilden die Ergebnisse der Lehrveranstaltung die Grundlage für weitere Kooperationen beispielsweise in Form eines internationalen Planungsprojektes zum Wiederaufbau.

120223901 Contested Modernism

N.N., D. Zupan

Veranst. SWS: 2

Seminar

Do, wöch., 13:30 - 15:00, 05.11.2020 - 04.02.2021

Beschreibung

Joining the worldwide discussion on the meaning and continuity of post-socialist transformations more than 30 years after the fall of the Berlin Wall, this seminar explores the vulnerable state of modernist heritage in former socialist countries confronted with national memory politics and market forces. At the same time, the seminar seeks to transgress colonial interpretations of "Eastern Europe" and aims to discover empowering artistic practices and strong cultural actors of the region who seek to oppose the disappearance of modernist heritage. By doing so the seminar seeks to examine the negotiation of heritage as a per se multidisciplinary endeavor and invites students of different disciplines to search for, and to develop new ways of cooperation to secure the future of architectural icons.

The seminar will be held online. It will comprise individual and group work as well as input talks from researchers, artists, and activists who are critically engaged in rethinking modernist heritage within the post-socialist context.

Please also register for the seminar in Moodle. If you have any questions, please contact Galyna Sukhomud via galyna.sukhomud@uni-weimar.de.

Bemerkung

Galyna Sukhomud (Master EUS)
3 ECTS auf Wunsch auf 6 ECTS aufstockbar.
Für alle Studierenden geöffnet.
Blockveranstaltung an 4 Terminen
Raum: 005, Belvederer Allee 5

Leistungsnachweis

certificate / 3 ECTS

120223902 Contested Modernism

N.N., D. Zupan

Veranst. SWS: 4

Seminar

Do, wöch., 13:30 - 15:00, 05.11.2020 - 04.02.2021

Beschreibung

Joining the worldwide discussion on the meaning and continuity of post-socialist transformations more than 30 years after the fall of the Berlin Wall, this seminar explores the vulnerable state of modernist heritage in former socialist countries confronted with national memory politics and market forces. At the same time, the seminar seeks to transgress colonial interpretations of "Eastern Europe" and aims to discover empowering artistic practices and strong cultural actors of the region who seek to oppose the disappearance of modernist heritage. By doing so the seminar seeks to examine the negotiation of heritage as a per se multidisciplinary endeavor and invites students of different disciplines to search for, and to develop new ways of cooperation to secure the future of architectural icons.

The seminar will be held online. It will comprise individual and group work as well as input talks from researchers, artists, and activists who are critically engaged in rethinking modernist heritage within the post-socialist context.

Please also register for the seminar in Moodle. If you have any questions, please contact Galyna Sukhomud via galyna.sukhomud@uni-weimar.de.

Bemerkung

Galyna Sukhomud (Master EUS)
3 ECTS auf Wunsch auf 6 ECTS aufstockbar.
Für alle Studierenden geöffnet.
Blockveranstaltung an 4 Terminen
Raum: 005, Belvederer Allee 5

Leistungsnachweis

certificate / 6 ECTS

120224001 The Future of Urban Tourism

R. Podlaszewska

Veranst. SWS: 2

Seminar

Do, unger. Wo, 09:15 - 12:30, 05.11.2020 - 04.02.2021

Beschreibung

The shift in attitude by city planners towards the tourist industry was prompted by the decline of long-established economic activities and the need of introducing the new ones. This urban dynamic has urged contemporary cities to find a mechanism of upgrading the image of the city through tourism, and the hope that the development of the industry would result in physical as well as social and economic revitalisation of the city. Apart from the, "Central place" paradigm that retains from the thesis of global interconnectedness as the tertiarization of the service economy in urban destinations, the dispute of localisation contributes strongly to the defining of modern urbanisation and the restructuring process. City destinations are keen to adapt to the new forces of globalisation with the references to the favoured attractions all around the world in which tourism, is paradoxically expressed in the language of the locality. As the result of such dichotomy between global and local, the 'locality' has emerged as a new dimension explored and commodified both by planners and industry practitioners.

The seminar therefore would like to suggest alternative concepts that introduce new trajectories, new politics and new policy approaches to enact a transition of hegemonic economy. Concept such as de-growth in urban tourism will be discussed during the semester to indicate multiple facets of place as the palimpsest of social relation and identities. These outcomes are not necessarily permanent, they are temporary in nature and thus constantly oppose the sense of permanence. The influence of local politics and global capital interferes social relation and may generates new spatial outcomes. Coming to the end of the discussion of tourism space definitions, its types, development cycle and transformation, we will be looking for appropriate methods allowing its empirical identification.

Bemerkung

Recently, Covid-19 pandemic has impacted the way people travel and question the future of urban tourism and city planning in general. Students are invited to critically discuss how cities can function to cater such demand of travel and tourism by rethinking of the pedagogy of place and place making will help us pave the way toward a meaningful urban planning.

During the seminar, students will have:

A group presentation (virtual or offline) and lead a discussion with the rest of the class about the city they visited. The guidelines for the "Group work" will be discussed and distributed during the seminar.

Final Assessment to be submitted in the end of the semester: Report on the case studies.

Schedule: Every two weeks

Start date: 05.11.2020

Leistungsnachweis

Evaluation and Assessment

Class participation	25%
Group works and presentation	25%
Final Assessment	50%

1520020 Denkmalpflege und Heritage Management

H. Meier, K. Angermann, M. Escherich

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Di, wöch., 17:00 - 18:30, 03.11.2020 - 02.02.2021

Di, Einzel, 09:15 - 10:45, Abschlussprüfung digital, 23.02.2021 - 23.02.2021

Beschreibung

Die Vorlesung vermittelt eine architekturenspezifische Einführung in die Aufgaben, Geschichte, Theorie und Methoden der Denkmalpflege. Ein Schwerpunkt bilden aktuelle Fragen, Debatten und Ansätze, wobei auch internationale Aspekte Beachtung finden. Diskutiert werden u.a. folgende Themen: Gegenstand, Aufgaben und Institutionen der Denkmalpflege; Denkmalpflege als Spezifikum der Moderne; Denkmalbegriffe; Denkmalwerte; der Architekt/ die Architektin am Denkmal; denkmalpflegerische Praxis von der Befundanalyse und -dokumentation über Konservierung und Reparatur bis zu Umnutzung und Ergänzungsbauten; städtebauliche Denkmalpflege; inter- und transnationale sowie interkulturelle Aspekte der Denkmalpflege.

Bemerkung

Die erste Vorlesung findet am 03.11.2020 online statt.

Leistungsnachweis

schriftliche Prüfung

European Cities

118222806 Introduction to European Cities

D. Zupan

Veranst. SWS: 2

Seminar

Mi, wöch., 11:00 - 12:30, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 005, 04.11.2020 - 03.02.2021

Mi, wöch., 11:00 - 12:30, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 007, 04.11.2020 - 03.02.2021

Mi, wöch., 11:00 - 12:30, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 008, 04.11.2020 - 03.02.2021

Beschreibung

Introduction to European Cities is a reading seminar that is closely linked to the lecture European Cities I. It provides comprehensive knowledge of European city development and introduces students to key texts in urban studies. The seminar systematically deepens the topics introduced in the lecture. We will read selected texts, critically reflect upon them, and use them as the basis for group works and discussions. Doing so we will familiarize ourselves with relevant current and historical positions and research on European cities. Topics to be discussed include the

European city as analytical and normative concept, neoliberal urbanism, postsocialist urban transformation, material and immaterial urban heritage.

Leistungsnachweis

course attendance certificate

119223901 European Cities

D. Zupan

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Di, wöch., 15:15 - 16:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 03.11.2020 - 02.02.2021

Di, Einzel, 15:15 - 16:45, online, 23.02.2021 - 23.02.2021

Beschreibung

What is the "European City"? How did cities in Europe develop historically? And what are trends and challenges that characterize contemporary European urban development?

By engaging with these questions, the lecture provides basic and interdisciplinary knowledge on European urban development. It discusses central concepts related to the "European City", provides an overview of foundational research, and explores new strands in urban studies. It illustrates these developments with case studies from different European cities. In the first part, the lecture reflects on the history of urban development and the material and immaterial urban heritage in European cities, and engages with the analytical and normative dimensions of the "European City". In the second part, it confronts the conceptual and theoretical concepts with current socio-spatial, economic and political developments in different European cities, such as neoliberal urbanism, processes of postsocialist urban transformation or the construction of heritage.

Leistungsnachweis

Written Test / Grade

120122902 History of the built environment in the „Global South" in the 20th Century

B. Schönig

Veranst. SWS: 2

Seminar

Fr, Einzel, 11:00 - 17:45, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 007, 27.11.2020 - 27.11.2020

Fr, wöch., 11:00 - 17:45, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 007, 15.01.2021 - 22.01.2021

Beschreibung

This seminar combines approaches from urban and architectural history and theory in order to investigate the complexity of the built environment in the long 20th century. Starting in the late colonial period, moving on to the ruptures of decolonisation and changing spatial orders of the Cold War, the seminar will also examine how the legacies of these governance regimes continue to shape cities today. Aiming to challenge the entrenched positionalities of Eurocentric research traditions, the regional focus is shifted to the so-called "Global South" (as contrasted with "Global North"). Over the course of three full-day meetings, several themes and topics shall be discussed with reference to different temporal frameworks and geographical scales, such as:

- development and implementation of colonial urban policies/ processes of spatial segregation/decolonisation;
- circulation of planning knowledge and practices;
- globalisation of construction industries;
- discourses on tropical architecture;

- conflicts related to urban/architectural heritage.

Thus, by investigating flows of ideas and know-how, labour or capital, the material history of globalisation shall be traced by the students. The main goal of the course is to develop a critical reflection on the processes shaping the built environment and to analyse them from different viewpoints (e.g. material culture studies, postcolonial theories).

In the first meeting students will choose the topics of their assignment (presentations of max. 20 minutes) which will be delivered and discussed in the meetings in January. Own suggestions for topics are encouraged.

Because the number of participants is limited to 10 for this physical block seminar, if you are interested, please submit a short letter of motivation (max. 300 words in English or German) to monika.motylynska@leibniz-irs.de until 28 October 2020, 12pm (noon), indicating your matriculation number. Should the pandemic situation worsen, the seminar will take place online on given dates.

Voraussetzungen

Studiengänge: MA European Urban Studies, Bachelor Urbanistik, MA Urbanistik, MA Architektur

Guided Research Project in Europe

Language Course

Study Project

Urban and Landscape Planning

118221205 Research in Urban Design and Urban Planning

B. Schönig, S. Rudder, S. Langner

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Mo, wöch., 15:15 - 16:45, Bauhausstraße 7b - Seminarraumraum 004, 09.11.2020 - 01.02.2021

Beschreibung

The lecture focuses on recent debates in urban research deriving from the perspectives of urban planning, urban design and landscape planning and architecture. Starting from these debates, it discusses methodological questions applied in different fields and contexts of urban and planning research.

Due to Covid-19-related restrictions in participants per room, this course is open primarily to students enrolled in MSc European Urban Studies. Participants of all other eligible programs must get in touch via email with the chair of urban planning and can enroll only if room capacity allows.

119222604 Urban Landscapes - reading urban structures. Linear open spaces

S. Rudder, S. Signer

Veranst. SWS: 2

Seminar

Di, wöch., 11:00 - 12:30, 10.11.2020 - 02.02.2021

Beschreibung

Straßen, Gassen, Promenaden und Boulevards bilden zusammen die Gruppe der linearen öffentlichen Räume. Sie prägen die Erscheinung der Städte wie kaum eine andere Freiraumtypologie. Im Gegensatz zu Parkanlagen und Plätzen, die aufgrund ihrer räumlichen Begrenztheit und Bündelungsfunktion zumeist Sonderräume darstellen, bilden Straßen das grundlegende Gerüst einer Stadt. Neben den generellen Eigenschaften von Straßen, Orte miteinander zu verbinden und den Transport von Menschen und Gütern zu gewährleisten, dienen sie vor allem dem Wohnen,

dem Handel und der Arbeit. Aus diesem Grund beeinflussen sie die kulturelle, soziale, ökonomische und zunehmend auch ökologische Beschaffenheit von Städten und durchlaufen kontinuierliche Veränderungsprozesse.

Das Seminar befasst sich insbesondere mit den Gründen, Zielen und Ergebnissen dieser Transformation und versucht durch Dokumentation, Kategorisierung und Interpretation allgemeine Themen abzuleiten, die im gegenwärtigen Stadtdiskurs von Bedeutung sein könnten. Vor dem Hintergrund der historischen Gegebenheiten, der sozialen Umstände und der räumlichen Faktoren werden ausgewählte lineare öffentliche Räume analysiert und textlich wie zeichnerisch festgehalten und reflektiert.

120222604 Urban Landscapes - mapping approach within large scale planning processes

M. Frölich-Kulik, A. Langbein

Veranst. SWS: 2

Seminar

Do, Einzel, 17:00 - 18:30, Bauhausstraße 7b - Seminarraumraum 004, 05.11.2020 - 05.11.2020

Fr, wöch., 09:15 - 10:45, Bauhausstraße 7b - Seminarraumraum 004, 06.11.2020 - 05.02.2021

Beschreibung

The seminar "Urban Landscapes - mapping approach within large scale planning processes" focuses on dealing with the "Raumbild" as an informal spatial planning instrument in large-scale and regional contexts. "Raumbilder" are images based on cartographic methods, revealing complex interrelations, networks of actors and processes of change within a region with the goal of describing possible futures for regional developments.

Within the Seminar Urban Landscapes, "Raumbilder" will be approached as a spatial instrument theoretically as well as practically. To understand how "Raumbilder" can help us in the process of planning and designing, existing "Raumbilder" as a mapping approach within large scale planning processes will be theoretically reflected regarding their backgrounds, strategic aims, involved actors, spatial impacts etc. Against this background, a "Raumbild" will be developed in an impromptu design using the example of the "urban Landscape" of Thuringia.

Leistungsnachweis

Kurzessay (theoretical reflection) und Übung (impromptu design)

120222904 Urban and Agrarian Perspectives on the New Land Question(s)

J. Schwind

Veranst. SWS: 2

Seminar

Mo, wöch., 11:00 - 12:30, Bauhausstraße 7b - Seminarraumraum 004, 02.11.2020 - 01.02.2021

Beschreibung

Land is the basis of livelihood. As such, it is closely interwoven with social, economic as well as political and ecological interests, claims, and challenges. Land is a limited, immobile and non-reproducible resource that produces and reproduces social conditions. Although land in capitalist societies foremost functions as an economic asset, it remains inseparable from the various social and cultural meanings attached to it.

We currently see a revival of the *land question* – a perspective to understand land's historical role in social and political-economic transformations. In cities, land is primarily treated as a capitalist private property to be exploited for profitable and speculative use – a key reason for an intensifying European housing crisis. Operating at the level of property policy, planning law or tax policy, a variety of land reforms are increasingly promoted to tackle neoliberal housing policies. The land question is also posed in the context of agrarian change in order to look at the appropriation of land in the wake of economic development in which local and international social forces heavily influence how agrarian land is being acquired, used and valued. Such transformations not only force the (dispossessed) agrarian population into new livelihoods but also introduce new property relationships and accumulation strategies to agrarian localities. Here, too, multiple approaches exist to re-organize (agrarian) land along non-capitalist, ecological and communal lines.

This seminar aims at placing urban and agrarian perspectives on land in relation to one-another to discuss *the land question* along the lines of a.) housing and b.) agriculture in the so-called Global North and South. In a second step, we draw from international case studies to discuss planning strategies that aim at decoupling land from capitalist logics of individual property, profitability, and speculation.

Urban Sociology

12022805 Cities for Climate Action? The Politics of Translocal Climate Governance

A. Brokow-Loga

Veranst. SWS: 2

Seminar

Mo, wöch., 09:15 - 10:45, Bauhausstraße 7b - Seminarraumraum 004, 02.11.2020 - 01.02.2021

Beschreibung

Over the last decade, cities have proclaimed themselves as relevant actors in the global climate change regime. In sharp contrast to what is often considered as nation states failure of combating the increasingly severe climate change, cities seem to take the lead in using knowledge transfer, implementing solutions and participating in transnational municipal networks. An engagement, that civil society or international donors are more and more expecting and promoting. This seminar aims to investigate cities as actors of global environmental and climate governance. While connecting approaches from urban studies, international relations and environmental policy, it sheds light on notions of translocality, scale and multi-level-governance. After reaching a common understanding of the basic theories in this regard, structure and implications of translocal climate networks, such as C40 or Climate Alliance, are analysed. Thus, the seminar is conceptualized as thorough scientific text analysis in combination with discussion and text visualisation methods, which are skills that might be helpful for the students' research projects in the next semesters.

Richtet sich an: Master European Urban Studies (Modul: Urban Sociology)

Einschreibung im BISON-Portal / Enrolment via BISON

1724415 Urban Sociology (Introduction)

F. Eckardt

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Mi, wöch., 09:15 - 10:45, 04.11.2020 - 03.02.2021

Mo, Einzel, 13:30 - 15:00, Abschlussprüfung digital, 15.02.2021 - 15.02.2021

Beschreibung

Life in German cities has undergone substantial changes in the last decade. Not only the East German cities had to address new challenges after the reunification of the German nation in 1990, but also the West German cities had to reformulate their place in the complex urban networks. Cities are mirroring wider changes in German society where new social and political developments can be observed. Economic and cultural globalization has had a major impact on many aspects of urban life. This lecture will give an overview about major developments in German cities since the German reunification in 1990. It will provide both a sound source of information on the most important issues of German society and reflect important discussion of the international debate on urban studies. After delivering a historical overview of German cities, basic concepts of urban sociology will be developed by discussing subjects like gentrification, segregation, migration, life style diversity and others. The lecture provides an insight view into classical theories of urban sociology as deriving from Max Weber, Georg Simmel and the Chicago School.

Richtet sich an: EU, IPP/Urban Heritage, MediaArchitecture; IUDD, MA Urbanistik, MA Fine Arts/Public Space

Termine: mittwochs, 9.15-10.45 Uhr

Lehrformat: online